

RDA-Newsletter der ZR-FE 2016-2

Hiermit möchten wir Sie über Änderungen/Neuerungen in der RDA-Umsetzung informieren. Außerdem finden Sie eine Auswertung der häufigsten Fehler in RDA-Katalogisaten.

Neue Felder 676 und 677 (seit dem RDA-Umstieg)

Aus aktuellem Anlass möchten wir hiermit über die bereits mit RDA-Umstieg neu eingeführten Felder 676 und 677 informieren (s.a. Feldhilfe bei den entsprechenden Feldern im Aleph-Client).

Kat. 676\$\$\$a Orte in normierter Form

Diese Kategorie löst die normierten Verlagsangaben (Kat. 673 und Unterfelder) für normierte Druckorte im Bereich Alte Drucke und Hochschulschriften ab.

- \$g Geografikum (NW, obligatorisch)
- \$h Zusatz (W, fakultativ)
- \$z Geografische Unterteilung (W, fakultativ)
- \$x mehrgliedrige Benennung (W, fakultativ)
- \$3 Beziehungskennzeichnung (dt.) (W, fakultativ) - wird nicht aktiv erfasst
- \$4 Beziehungscode (Strg+F8 Liste) (W, fakultativ) – für die Erfassung obligatorisch
Werte:
 - pup Erscheinungsort (Place of publication)
 - mfp Herstellungsort, Druckort (Place of manufacture)
 - dbp Vertriebsort (Place of distribution)
 - prp Entstehungsort (Place of production)
 - evt Veranstaltungsort (Event place)
 - uvp Hochschulort (University place)
- \$9 GND-IDNR (NW, fakultativ)

Kat. 677\$\$\$a Verleger, Drucker, Vertrieb, Hersteller in normierter Form

Dieses Feld löst die normierten Angaben zu Drucker, Verleger etc. im Bereich Alte Drucke ab. Hier müssen Personen und Körperschaften eingetragen werden, die mit einer Manifestation in Verbindung stehen. In einer Strg+F8-Liste sind die BZKs aus [RDA I.4](#) hinterlegt.

- \$k Körperschaft, bevorzugter Name (NW, fakultativ, \$k oder \$g oder \$p muss belegt sein)
- \$g Gebietskörperschaft (NW, fakultativ, \$k oder \$g oder \$p muss belegt sein)
- \$b Unterordnung (W, fakultativ)
- \$n Zählung (W, fakultativ)
- \$h Zusatz (W, fakultativ)
- \$x mehrgliedrige Benennung (W, fakultativ)
- \$z geogr. Unterteilung (W, fakultativ)
- \$p Nachname, Vorname oder Persönlicher Name (NW, fakultativ, \$k oder \$g oder \$p muss belegt sein)

- \$c Beiname, Gattungsname, Territorium, Titulatur (W, fakultativ)
- \$d Lebens-/Wirkungsdaten (W, fakultativ)
- \$3 Beziehungskennzeichnung (dt.) (W, fakultativ) - wird nicht aktiv erfasst
- \$4 Beziehungscodex (W, obligatorisch)

Werte

- pbl Verleger (Publisher)
- prt Drucker (Printer)
- mfr Hersteller (Manufacturer)
- dst Vertrieb (Distributor)
- brl Brailleschriftpräger (Braille embosser)
- bkd Buchgestalter (Book designer)
- plt Druckformhersteller (Platemaker)
- prm Druckgrafiker (Printmaker)
- cas Formgießer (Caser)
- egr Stecher (Engraver)
- clt Lichtdrucker (Collotyper)
- ltg Litograph (Lithographer)
- ppm Papiermacher (Paper maker)
- etr Radierer (Etcher)
- brd Sender (Broadcaster)
- fds Filmvertrieb (Film distributor)

- \$9 GND-IDNR (NW, fakultativ)

Änderungen in RDA und in den D-A-CH

RDA-Toolkit-Update August

Mit August erfährt das RDA-Toolkit ein umfassendes Update. Die wichtigsten Änderungen, die in der englischen Version des Toolkits bereits im April veröffentlicht wurden, werden im Basiswissen RDA-Blog von Heidrun Wiesenmüller knapp zusammengefasst besprochen: <http://www.basiswissen-rda.de/2016/04/28/toolkit-release-april-2016/>.

Fehler im RDA-Toolkit bzw. in den D-A-CH

Sollten Sie im RDA-Toolkit oder in den D-A-CH Fehler entdecken, können Sie diese, sofern Sie einen Zugang zum DNB-Wiki besitzen, dort selbst eintragen: <https://wiki.dnb.de/x/ZQTSBg> (RDA-Toolkit) bzw. <https://wiki.dnb.de/x/wPoBQ> (D-A-CH). Andernfalls bitten wir um Meldung an zentralredaktion@obvsg.at mit dem Betreff „Fehler im RDA-Toolkit“ bzw. „Fehler in den D-A-CH“ unter Angabe der Stelle, einer Erläuterung des Fehlers und eines Korrekturvorschlags.

Änderungen in der Formatumsetzung:

Auf vielfachen Wunsch wurde die aktuelle Schablone für einzelne CDs überarbeitet und eine weitere Schablone für mehrteilige CDs erstellt. Diese sind unter dem Namen **!RDA!cd-mono.mrc** bzw. **!RDA!cds-mtm.mrc** benutzbar.

Kat. 434 *Illustrierender Inhalt / Technische Angaben zu Tonträgern*

Die Indikatoren b und c werden mit RDA nicht mehr verwendet.

Entsprechende – nicht verpflichtende – Angaben können seit dem Umstieg in Kat. 440\$c eingetragen werden.

Kat. 525\$\$\$a *Herkunftsangabe*

Dieses Feld wird mit RDA nicht mehr verwendet, bleibt aber in der RAK-Schablone zu Sonderdrucken bestehen. In RDA-Aufnahmen verwenden Sie stattdessen die Kategorie 530.

Kat. 527\$\$\$a *Andere Ausgabe*

Die Strg+F8-Listen in \$p wurden an die RDA-D-A-CH-Arbeitshilfe [AH-018](#) angepasst.

Kat. 528\$\$\$a *Titel von Rezensionen*

Diese Kategorie wird mit RDA nicht mehr verwendet.

Kat. 529\$\$\$a *Beilage*

Die Strg+F8-Listen in \$p wurden an die RDA-D-A-CH-Arbeitshilfe [AH-018](#) angepasst.

Kat. 530\$\$\$a *Übergeordnete Einheit der Beilage*

Diese Kategorie ersetzt in RDA-Aufnahmen die in RAK gebräuchliche Kategorie 525. Die Strg+F8-Listen in \$p wurden an die RDA-D-A-CH-Arbeitshilfe [AH-018](#) angepasst.

Kat. 531\$\$\$a *Vorgänger*

Die Strg+F8-Listen in \$p wurden an die RDA-D-A-CH-Arbeitshilfe [AH-018](#) angepasst.

Kat. 532\$\$\$a *Hinweise auf frühere und spätere sowie zeitweise gültige Titel*

Diese Kategorie wird mit RDA nicht mehr verwendet.

Kat. 533\$\$\$a *Nachfolger*

Die Strg+F8-Listen in \$p wurden an die RDA-D-A-CH-Arbeitshilfe [AH-018](#) angepasst.

Kat. 534\$\$\$a *Sonstige Beziehung*

Die Strg+F8-Listen in \$p wurden an die RDA-D-A-CH-Arbeitshilfe [AH-018](#) angepasst.

Anmerkungen zur Fremddatenübernahme

Kat. 030 Pos. 4 *Regeln für die Formalerschließung*

Wenn Sie RAK-Datensätze übernehmen und hocharbeiten, müssen Sie an Pos. 4 ein „r“ für RDA setzen.

Kat. 419\$\$\$a *bei fortlaufenden Ressourcen*

Mehrere Veröffentlichungsangaben innerhalb eines Datensatzes werden nunmehr von der DNB korrekt sortiert geliefert, die Datierung der aktuell gültigen Veröffentlichungsangabe stimmt derzeit aber leider noch nicht.

Aus der Katalogisierungspraxis

Fehlerkategorie 076 f „FSW-Dublette“

Die Fehlerkategorie 076f „FSW-Dublette“ soll auch weiterhin für fortlaufende Ressourcen verwendet werden, um den BearbeiterInnen die Recherche zu erleichtern. Der Hinweis „Dublette zu AC...“ soll für alle anderen Ressourcen verwendet werden.

selbsterstellte Ausdrücke von Online-Ressourcen im OBV

Aufnahmen für selbsterstellte Ausdrücke von Online-Ressourcen sollten in ACC01 nur in Ausnahmefällen angelegt werden. Von dieser Praxis wird grundsätzlich – auch in Zusammenhang mit Urheberrechtsfragen – ausdrücklich abgeraten!

Gibt es bereits eine Aufnahme für eine Printausgabe (die z.B. früher parallel mit einer Online-Ausgabe erschienen ist), sollen eigene Ausdrücke auf der Exemplarebene lokal verwaltet werden. Der Bestand kann mittels lokaler Fußnote ausgewiesen werden. Bei HOL-Sätzen von ZDB-Lieferbibliotheken werden diese Angaben allerdings auch an die ZDB geliefert.

Existiert keine Printaufnahme im Verbund (z.B. weil eine solche nie existiert hat), kann eine eigene Aufnahme für die Eigenausdrücke erstellt werden. Die Tatsache, dass es sich dabei um eine Aufnahme für selbsterstellte Ausdrücke handelt, wird in Kategorie 501 ausgewiesen: „Selbsterstellter Ausdruck der Institution [...]“ Derartige Aufnahmen werden nicht mit anderen Aufnahmen der Ressource in Beziehung gesetzt (d.h., keine Kategorie 527 für parallele Ausgaben) und auch nicht in die ZDB eingebracht!

Erfassungshilfen für Fortlaufende Ressourcen nach RDA

Die Erfassungshilfen zu Abgrenzungsänderungen, zum Erscheinungsdatum, dem HOL-Satz (Kurz- und Langfassung), der Monografischen Reihe (Kurz- und Langfassung), zu Sonderfällen, zu Werke I und II (Zusammenfassung) und der Zählung finden Sie seit Anfang Juli auf der OBVSG-Homepage unter Formalerschließung von A-Z.

Häufige Fehler in RDA-Katalogisaten

Zu guter Letzt möchten wir Sie noch auf folgende in den RDA-Katalogisaten häufig vorkommende Fehler hinweisen, die zum Großteil noch RAK-WB geschuldet sind.

Kat. 1XX Name der X. Person

Achten Sie beim Anlegen von Beziehungen zu Personen unbedingt auf die korrekten Indikatoren. Geistige SchöpferInnen bekommen in Kat. 100 den Indikator _ bzw. ab Kat. 104ff. den Indikator a, alle anderen Personen, die mit Ressourcen in Beziehung stehen (v.a. Mitwirkende – also HerausgeberInnen, IllustratorInnen, ÜbersetzerInnen etc.) den Indikator b. Der Indikator in 100 beeinflusst die Generierung des normierten Sucheinstiegs für das in der Manifestation verkörperte Werk – wird der Indikator falsch gesetzt, kann kein Werkclustering erfolgen! Besonders bei Verwendung der Funktion „Details aus Satzschablone“ ist hier Vorsicht geboten, da dadurch eventuell vorhandene Indikatoren verloren gehen können.

Kat. 1XX\$\$4 Beziehungscodes

Beziehungskennzeichnungen zwischen einer Ressource und Personen, Familien und Körperschaften haben in RDA immer eine ganz bestimmte Bedeutung, die in der im Toolkit angeführten Definition ([RDA 1.2-RDA 1.5](#)) nachzulesen ist. Verwenden Sie Beziehungskennzeichnungen nur, wenn Sie sich vergewissert haben, dass diese für die konkrete Rolle einer Person, Familie und Körperschaft im Zusammenhang mit der vorliegenden Ressource auch korrekt ist!

Kat. 403 Ausgabevermerk

„First published“ und vergleichbare Angaben sind keine Ausgabebezeichnung im Sinne des Regelwerks (vgl. [RDA 2.5.2.1](#)) und werden nicht erfasst. Bezeichnungen wie „Lizenzausgabe“ werden jedoch berücksichtigt ([RDA 2.5.2.1 D-A-CH ERL 1](#)).

Kat. 419\$\$a *Erscheinungsort*

Bundesstaaten der USA werden nach RDA nur dann – in Vorlageform – erfasst, wenn sie auch in der Ressource angeführt sind, d.h., nicht automatisch ergänzt! Nach [RDA 2.8.2.3](#) ist eine optionale Ergänzung allerdings möglich, z.B. „Boston [Massachusetts]“.

Kat. 451\$\$a *Gesamttitelangabe Ind. a*

Der Indikator a kommt in RDA-Katalogisaten grundsätzlich nicht mehr zur Anwendung, da die Zählung von mehrteiligen Monografien immer auch auf der übergeordneten Ebene zu erfolgen hat, und zwar gemäß der Form nach [RDA 2.12.9.8.1](#).

Kat. 451\$\$a *Gesamttitelangabe*

Mehrere \$\$a dürfen in 451 nicht aufeinander folgen (es handelt sich hier um eine Vorgabe, die die MARC-Konversion vereinfacht), d.h., mehrere \$\$a werden nur dann verwendet, wenn sowohl die Haupt-, als auch die Unterreihe, innerhalb derer ein TUT erscheint, gezählt sind. Ansonsten werden sowohl der Haupttitel der Reihe als auch der Haupttitel der Unterreihe durch „_“ gemeinsam in einem SF \$\$a eingetragen:

Korrekt:

\$\$a Zeitschrift zur Archäologie des Mittelalters. Beiheft
\$\$v 19

Inkorrekt:

~~\$\$a Zeitschrift zur Archäologie des Mittelalters~~
~~\$\$a Beiheft~~
~~\$\$v 19~~

Kat. 456\$\$a *Zählung in Sortierform bei mehrteiligen Monografien innerhalb von monografischen Reihen*

Im OBV wird bei mehrteiligen Monografien innerhalb von Reihen in der übergeordneten Aufnahme (d.h., der Aufnahme für die mehrteilige Monografie, nicht bei den TATs oder TUTs) in dieser Kategorie ausschließlich „...“ eingetragen, um eine Sortierung der mehrteiligen Monografie am Beginn der Trefferliste zu erreichen. Es handelt sich hierbei um eine Formatkonvention jenseits des Regelwerks, die auch mit RDA unverändert beibehalten wurde.

Kat. 501\$\$a *Anmerkungen*

Da Anmerkungen nach ISBD nach „_ _“ stehen, wird in dieser Kategorie immer mit einem Großbuchstaben begonnen.

Katalogisieren nach RDA

Ressourcen, die 2016ff. erscheinen, müssen nach RDA katalogisiert werden, und zwar auch dann, wenn es sich um Teile von mehrteiligen Monografien handelt, die ursprünglich nach RAK-WB aufgebaut wurden.

Hocharbeiten von RAK-Datensätzen

Wenn Sie RAK-Datensätze auf RDA hocharbeiten, orientieren Sie sich bitte an der Verbundrichtlinie „RAK und RDA im OBV“. Sie finden diese im Moodle unter „Hilfreiche Links und Unterlagen“.

Ein grundsätzliches Hocharbeiten von korrekten RAK-Datensätzen sollte nicht erfolgen, da die Konsequenzen oftmals nicht/nicht vollständig abgeschätzt werden (Körperschaften, Beschlagwortung etc., die betroffen sind).

**Sollten Ihnen weitere Fehlerquellen auffallen,
weisen Sie uns bitte darauf hin.**

**Für allgemeine Fragen wenden Sie sich bitte ans
Diskussionsforum in Moodle.**

**Konkrete Anfragen richten Sie bitte an
zentralredation@obvsg.at**

ZR-FE

Wien, August 2016